Infotag E-Government

Erfahrungsaustausch in Hannover

[04.12.2017] Unter dem Motto „Von anderen lernen“ setzten die Veranstalter Nolis und CC e-gov beim Infotag E-Government in Hannover auf eine Mischung aus Best-Practice-Beiträgen und Fachvorträgen.

Der Blick hinter die Kulissen anderer Kommunen sowie die Berichte über neueste Entwicklungen in der E-Government-Software-Landschaft sind immer wieder lohnenswert, so die beiden Veranstalter des Infotags E-Government Nolis und CC e-gov. Auf der Veranstaltung in Hannover berichteten Mitarbeiter verschiedener Unternehmen, Vertreter niedersächsischer Kommunen, aber auch aus anderen Bundesländern von ihren Erfahrungen auf dem Weg in Richtung E-Government.

Anwenderfreundliche Tipps

Wie das Unternehmen Nolis mitteilt, haben die Besucher insbesondere die Anwenderfreundlichkeit der Tipps aus den Best-Practice-Vorträgen gelobt. „Der Infotag E-Government setzt immer wieder interessante Impulse, wie einfach Effizienz in den Verwaltungsalltag implementiert werden kann“, sagte beispielsweise Carsten Kamrad, Fachdienst Inneres und EDV der Stadt Osterode am Harz. Und Jörn Stelljes, Projektleiter Intranet beim Landkreis Osterholz, fügte hinzu: „Fast jede Kommunalverwaltung muss sich mit den gleichen Fragestellungen auseinandersetzen. Daher macht gerade der Erfahrungsaustausch mit Vertretern anderer Kommunen die Veranstaltung so reizvoll. Es ist eine ideale Gelegenheit, von anderen zu lernen und gleichzeitig anderen eine Hilfestellung zu geben.“

Content-Management-Systeme in der Praxis

Michael Klumpe, Allgemeiner Vertreter des Bürgermeisters der Stadt Diepholz, stellte einen praktischen Leitfaden für die Planung eines Relaunches der kommunalen Website vor. Harald Prehn, Fachleiter des Fachbereichs IT-Service bei der Gemeinde Engelskirchen, beleuchtete die technische Seite und präsentierte die optimierten Funktionen und Module des Content-Management-Systems NOLIS | Kommune. Die Kosten- und Zeitvorteile einer regionalen Kooperation beim Einsatz des Content-Management-Systems wurden von Cornelia Hanspach von der sächsischen Stadt Wurzen am Beispiel benachbarter Kommunen im Leipziger Land vorgestellt. Clemens Gebauer von der Stadt Springe referierte über die Spezial-Software NOLIS | Kita-Platz zur Online-Anmeldung und -Vergabe von Kita-Plätzen.

Kommunen berichteten von Pilotprojekten

Ein Pilotprojekt aus der Stadtverwaltung Achim wurde von Kirsten Jäger präsentiert. In Zusammenarbeit mit der Arbeitsgemeinschaft der Achimer Sportvereine wurde die Software NOLIS | Sportstättenmanagement entwickelt, mit der nicht nur die Kommune, sondern auch Vereine Transparenz über Hallenbelegungen und Trainingszeiten haben. Auch die neue Software NOLIS | Online-Terminvergabe wurde vorgestellt. Über ein Pilotprojekt im Bereich E-Payment berichtete Ines Raulf vom Stadtmarketing der Stadt Sehnde. Paydirekt wurde beim traditionellen Bergfest der niedersächsischen Stadt als deutschlandweites Pilotprojekt erstmals im kommunalen Zahlungsverkehr eingesetzt.

E-Akte und Ratsinformationssysteme

Ein weiterer Teil der Vortragsreihe war das Thema Dokumenten-Management-Systeme. Thomas Baillivet und Carsten Schneider von der rheinland-pfälzischen Verbandsgemeinde Gerolstein stellten den Einsatz der E-Akte mit CC DMS vor. Harald Prehn von der Gemeinde Engelskirchen berichtete über die Vorteile des Vertragsmanagements. Zum digitalen Ratsdienst ALLRIS präsentierten Kurt Hühnerfuß, Geschäftsführer der Firma CC e-gov sowie René Waschkawitz von der Gesellschaft für digitale Bildung, die Vorteile der Beschaffung von mobilen Endgeräten auf Mietbasis. Die passende ALLRIS-App erläuterte Thorsten Koch von der CC e-gov. Ferner stellte Andreas Dyck, Geschäftsführer der CC e-gov, die Vorteile von ALLRIS als Kooperationsplattform vor.

Partnerunternehmen stellten Lösungen vor

Großes Interesse habe der Vortrag der Partnerunternehmen GovConnect sowie Form-Solutions zum Thema Online-Bezahlfunktion und Verfahrensanbindung erzeugt, meldet der Veranstalter. Jens Vögeding vom Partnerunternehmen AIDA erläuterte die Möglichkeiten der modernen Leistungserfassung und Dokumentation von Kontrollen mit AIDA mobile. Auch der Vortrag von Jürgen Pischel des Partnerunternehmens ReadSpeaker zum Thema Vorlesefunktion von Websites wurde mit regem Interesse verfolgt. Wie Nolis weiter mitteilt, haben die Geschäftsführer der ausrichtenden Unternehmen, Uwe Warnecke von Nolis sowie Kurt Hühnerfuß von CC e-gov, bereits mit der Planung für die Veranstaltung im Jahr 2018 begonnen.

(sav)

Stichwörter: Panorama, Read Speaker, Diepholz, Engelskirch, Infotag E-Government